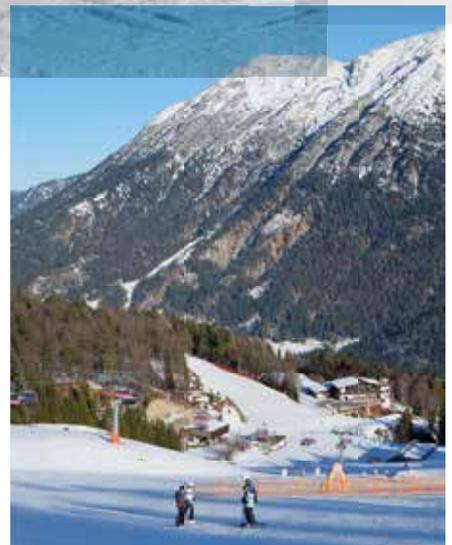


Skiwoche 2018 – ein voller Erfolg!



Jeden Winter fährt die Kinderherzstiftung mit einer Kinder- und Jugendgruppe nach Österreich in den Schnee, um eine Woche im Skigebiet „Christlum“ zu verbringen. Während die einen erste vorsichtige Fahrversuche unternehmen und dabei von erfahrenen Skilehrern unterstützt werden, verbessern die anderen unter Anleitung ihre Technik, sodass auch anspruchsvolle Abfahrten durch den frisch gefallenen Tiefschnee oder der Sprung über ein Auto kein wirkliches Problem mehr darstellen.

„Fördern und Fordern“ heißt das Motto dieser Woche, in der jeder Teilnehmer individuell betreut wird. Unsere drei Ärzte sorgen für die notwendige Sicherheit. Auf und abseits der Skipisten kommt der Spaß dabei nicht zu kurz.

Machen Sie sich ein eigenes Bild von unserem Angebot! Wer dabei Lust bekommt, selbst einmal auf die Bretter zu steigen, sollte sich schon jetzt die Woche vom 12. bis 19. Januar 2019 freihalten. Dann findet die nächste Skiwoche statt: Interessenten können sich schon jetzt bei der Kinderherzstiftung melden.

Bilderbuchwetter und Neuschnee sorgten im Verlauf der Woche für tolle Bedingungen auf den bestens präparierten Skipisten.



Nicht nur auf, auch abseits der Pisten stand Aktion auf dem Programm. Wer nach einem langen Skitag noch nicht müde war, konnte sich an der hauseigenen Kletterwand erproben.



Die Highlights der Woche: das Abschlussrennen (links), der Sprung über ein Auto (rechts). Und natürlich durfte eine ausgiebige Schneeballschlacht nicht fehlen (unten).



Unser besonderer Dank gilt:

- Dr. René Höhn, Universitäres Herzzentrum Freiburg – Bad Krozingen, Pädiatrische Kardiologie und angeborene Herzfehler; Dr. Julia Moosmann, Universitätsklinikum Erlangen, Pädiatrische Kardiologie; Martin Zschirnt, Hessisches Kinderherzzentrum Gießen;
- Professor Dr. Brigitte Stiller, Professor Dr. Sven Dittrich und Professor Dr. Christian Jux danken wir, dass sie uns ihre oben genannten Mitarbeiter für die Dauer der Skifreizeit „ausgeliehen“ haben;
- Ebenso herzlich danken wir unseren Skilehrerinnen und Skilehrern Christian, Deniz, Doreen, Manuela und Simon;
- unserer Betreuerin Beate;
- Wolfgang Kloyer von der Skischule Kloyer;
- Nina Kofler vom Liftbetreiber Christlum für die Liftkarten;
- dem Team vom Sportshop Achensee für das Leihmaterial;
- dem Tirol-Shop aus Innsbruck für die Preise zum Abschlussrennen;
- und vielen anderen, die hier namentlich nicht erwähnt wurden, ohne die die Skifreizeit aber nicht hätte stattfinden können.

